



# C. Schulze & Co. G.m. Gräfenhainichen Bez.-Halle

Buchdruckerei, Buchbinderei, Stereotypie \* Musiknoten, Monotype-Setzmaschinen

Fernsprecher Nr. 214

Telegramm-Adresse:

Buchdruckerei Schulze

Postscheckk.: Berlin 46243

Reichsbank-Girokonto:

Reichsbanknebenstelle

Bitterfeld

Gräfenhainichen, 16.5.34

Herrn  
Prof. Dr. Georg Steindorff

Leipzig

Sehr geehrter Herr Professor!

Zurückkommend auf die gestrige Unterredung übersenden wir Ihnen anbei neue Abzüge der Probeseiten auf einem geeigneten Papier, das sich zum Druck der Strichätzungen vorzüglich eignet, jedoch nicht zum Druck von Autotypien.

Was den Preis anlangt, so bezieht sich die Angabe des franz. Instituts in Kairo offenbar auf den glatten Satz, der in der Tat 20% billiger herzustellen ist. - Wir haben jedoch in unserem Preise bereits sämtliche Entschädigungen für Petit, Tabellen, Listen usw. mit eingesetzt, wodurch sich die Erhöhung erklärt.

Da die Druckerei in Aegypten das Manuskript nicht in Händen gehabt hat, können ihr die Schwierigkeiten nicht bekannt sein. - Gleichwohl haben wir uns veranlasst gesehen, den Preis weiter herabzusetzen und teilen Ihnen ergebenst mit, dass wir nunmehr für einen Bogen von 16 Seiten Satz einschl. aller Entschädigungen, Zurichtung und 300-350 Druck und Papier RM 110.-- berechnen.

Hierzu treten die Kosten für die Herstellung der Strichklischees sowie evtl. Autorenkorrekturen, die sich jedoch wie Sie uns mitteilen, in sehr engen Grenzen halten sollen.

Was die Zahlungsbedingungen anlangt, so bitten wir um Regulierung, wenn die letzten Aushängebogen beim Auftraggeber in Aegypten eingetroffen sind.

Gern hoffen wir, dass nunmehr die Drucklegung soweit geklärt ist, doch stehen wir zu weiteren Auskünften jederzeit gern zur Verfügung. Das Manuskript hoffen wir baldigst zum Satze zu erhalten und zeichnen

mit deutschem Gruß

C. Schulze & Co., G.m.b.H.

*Steindorff*

Stadtkontor: Berlin-Charlottenburg 9, Sensburger Allee 4 a,  9 Heerstraße 3559